



- Integriertes Forecasting und integrierte Planung ✓
- Kompetente Beratung ✓
- Analysen ✓
- Reporting ✓
- Unternehmenssteuerung ✓

Firma

Brand KG
(D-59609 Anröchte)
Mitglied der Brand Group

Branche

Produktion

Geschäftsmodell

FEDERN BRAND ist gemeinsam mit den anderen Mitgliedern der BRAND GROUP ein führender Hersteller von kaltgeformten Federn in Europa.

ca. 500 Mitarbeiter

ca. 85 Mio. Euro Umsatz

Standorte: Deutschland, Frankreich, USA, GB, Polen

Unsere Kunden

- Automobilzulieferindustrie
- Hersteller der Tür- und Torstechnik
- Weißgeräteindustrie
- Apparate- und Maschinenbau
- Elektro- und Beschlagindustrie

Die Produkte

- Druckfedern
- Kupplungsdämpferfedern
- Radial verformte Federn
- Zugfedern
- Schenkelfedern
- Torsionsfedern
- Bandspiralfedern
- Federnkomponenten und Baugruppen

Vorsystem

„FOSS“ der Fa. Ordat, Gießen

Corporate Performance Management in Formvollendung

Wie stoppe ich den EXCEL-Verknüpfungswahn?



„Der Werbeslogan ‚100%ige Integration von Erfolgs-, Finanz- und Bilanzplanung – ready to use‘ kann von uns voll bestätigt werden – der Excel-Verknüpfungswahn mit seinen Fehlermöglichkeiten ist beendet. Gleichzeitig bietet Professional Planner einen hohen Flexibilitätsgrad, um individuelle Lösungen schnell und selbständig zu implementieren.“



Szenariorechnungen, Soll-Ist-Vergleiche, Forecasting, professionelles Reporting, schneller IST-Datenimport, Onlinehilfe als interaktives Competence Center im Wiki-Stil, MS-Excel-Wiedererkennungswert sind als Highlights zu nennen.

Eine kompetente Beratung und leichte Verständlichkeit des Systems führten zu einem reibungslosen und schnellen Projekterfolg. Die bevorstehenden Projekte, wie z.B. „Konsolidierung“ und „Verbindung zu Professional Analyser“, werden wir weiterhin konsequent mit der Fa. WINTERHELLER verfolgen.“

Jörg Koerdts, Geschäftsleitung Controlling Brand Group
Daniel Kempa, Controlling Brand Group

Warum WINTERHELLER?

WINTERHELLER software bietet ein Gesamtportfolio für Planung, Reporting, Konsolidierung, Simulation und Forecasting. Eine schrittweise Einführung von Produkten sichert damit die Beständigkeit der Technologieentscheidung.

Für die Unternehmen der BRAND Group arbeiten ca. 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an vier Produktionsstandorten in Deutschland und Frankreich sowie mehreren Vertriebs- und Serviceniederlassungen.

Alle Produkte der Brand Group zeichnen sich durch einen hohen Qualitätsstandard aus. In Zusammenarbeit mit dem Kunden werden technisch und wirtschaftlich optimale Lösungen für individuelle Aufgabenstellungen entwickelt. Durch stetige technische Weiterentwicklung der Produktionsanlagen und -einrichtungen ist jederzeit eine flexible Produktion möglich.

Anforderungen: Verfügbarkeit von Analysen im Rahmen der Istdaten- und Plandatenbetrachtung. Vollständige Integration von Planung, Analyse, Reporting, Forecasting und in weiterer Folge auch der Konsolidierung

Ausgangssituation

Die generelle Anforderung, einen gesamten CPM-Prozess abzubilden, der von der Datenbringung bis zur Erstellung der Reports einen durchgängigen Prozess bietet, bedeutet in erster Linie, eine Technologieentscheidung zu treffen.

Das bisherige System ist über Jahre gewachsen und konzentrierte sich vor allem auf Access und Excel. Eine Grundvoraussetzung für die Einführung eines neuen Datenkonzeptes ist die flexible Einbindung des bestehenden ERP-Systems „FOSS“ der Fa. Ordat.

Der bereits zuvor eingeschlagene Weg eines Datawarehouse mit Business Objects (BO) als strategischer Partner der Fa. Ordat (ERP-Software) musste aufgrund der veränderten BO-Strategie aufgegeben werden, zumal die Software nicht 100%ig funktionsfähig umgesetzt werden konnte.

Die Lösung: Planung, Reporting und Analyse aus einer Hand

Der Markt für CPM-Werkzeuge, die eine integrierte Lösung für alle Teilbereiche zur Verfügung stellen, ist auf wenige Anbieter reduzierbar. Neben den Technologieanbietern SAP, Microsoft und Oracle gibt es mit WINTERHELLER software GmbH einen Lösungsanbieter, der neben der Automatisierung der Prozesse folgende Vorteile bietet:

- **Human-friendly Interfaces** sichern einen flexiblen und einschulungsfreien Umgang mit den entscheidungsrelevanten Daten. Die reinen Datenabfragen von CPM werden bei CPM 2.0 durch interaktive Simulationsmöglichkeiten ergänzt. Der Mensch, der Entscheidungen treffen soll, der Fragen wie „Was wäre, wenn...“ stellen möchte, steht im Mittelpunkt.
- **Hoher Grad an Fertigteilen** beschleunigt die Implementierung und sichert höchste Qualität – testiert und tausendfach praktisch bewährt.

Neben den allgemeinen Zielen wurde deshalb die Entscheidung für WINTERHELLER software getroffen, da eine schrittweise Umsetzung der Teilprojekte ermöglicht wurde. Mit jedem fertigen Teilschritt steigt die Zufriedenheit und damit auch der ROI für die Absicherung der getätigten Investitionen.

Realisierte Zielsetzungen:

- Mehrstufige monatliche Deckungsbeitragsrechnungen
- Investitions-/Liquiditätsplanung
- Operative Jahresplanung
- Automatischer Datenimport aus Fibu-Vorsystem
- Plan-Ist-Vergleiche
- Gewinn- und Verlustrechnungen
- Bilanzen
- Professionelles Reporting

Die Vorteile für die Brand KG im Überblick

Die Entscheidung für WINTERHELLER software ist eine Zukunftsentscheidung, die Änderungen und neue Anforderungen technologisch absichert. Zusätzliche Anforderungen, wie zum Beispiel der nächste Projektschritt Konsolidierung, können flexibel in die realisierten Projektteile integriert werden.

Neben den fachlichen Anforderungen eines CPM-Projektes ist es wesentlich, einen Komplettanbieter zu haben. Ein kleines Softwarehaus bietet hier den Vorteil einer persönlichen Betreuung, vor allem dann, wenn die Qualität der einzelnen Produkte so ineinandergreift wie bei WINTERHELLER software.

Zusammengefasst bietet die Lösung folgende Vorteile:

- Vollständige Integration des Vorsystems
- Automatisierter Aufbau von individuellen Planungsstrukturen
- Belastbare Unternehmensplanungen mit einem Minimum an Fehlermöglichkeiten durch vorgeprüfte Berechnungsbausteine
- Hohe Transparenz und Verlässlichkeit der Planrechnung
- Untersuchung alternativer Szenarien (Simulationsrechnung)
- Erweiterbarkeit des Rechenmodells
- Hervorragende Reportingfähigkeiten
- Sicherheit für IT durch Wegfall von Insellösungen
- Microsoft als Datenbasis passt in die Technologiestrategie

Abschließend sei noch erwähnt, dass alleine durch die Einführung von Professional Planner und Professional Analyser monatlich 2-3 Mann-Arbeitstage eingespart werden konnten.

„Für unser Implementierungsteam ist es immer wieder eine Freude, wenn wir unsere Zusagen halten und der Kunde rundherum zufrieden ist. Die optimale Kombination zwischen enger Zusammenarbeit mit dem Kunden und funktionaler Software ermöglichen erfolgreiche Projekte ‚in time‘ und ‚in budget‘.“

Guido Paschvoss, Regionalleitung Deutschland Mitte

